



Tischtennisvereinsmeisterschaften 2015 des TuS Tarmstedt Patrick Hashagen holt sich erstmals den Titel



Die Vereinsmeisterschaften 2015 der Tischtennispartie in der Einzelkonkurrenz wurden diesmal im Modus Jeder gegen Jeden ausgespielt. Leider konnten in diesem Jahr einige Spieler nicht an den Vereinsmeisterschaften teilnehmen. Dies konnte man mit einem lachenden und einem weinenden Auge sehen. Am Ende konnte man aber nicht von Losglück oder ähnlichen Gründen für einen Vereinsmeistertitel sprechen. Es gab wie in jedem Jahr, auch in diesem Jahr faustdicke Überraschungen. Diesmal konnte Torben Schürenberg gegen Volker Krentzel die Überraschung perfekt machen. Er siegte nach hartem Kampf mit 3:2 Sätzen. Die Dramatik hätte aber nicht besser inszeniert werden können. Torben Schürenberg gewann zwar gegen Volker Krentzel, doch weil er aber gegen Patrick Hashagen verloren hatte und auch sonst noch ein paar mehr Sätze abgeben musste, kam es am Ende noch zu einem echten Finale zwischen Volker Krentzel und Patrick Hashagen. Beide Spieler waren vor Ihrem letzten Einzel schon völlig ausgepumpt. Die bessere Ausgangsposition hatte aber allerdings Patrick Hashagen. Ihm würden zwei gewonnene Sätze reichen, weil er vor dem letzten Spiel noch ungeschlagen an die Platte ging und das bessere Satzverhältnis vorweisen konnte. Die ersten beiden Sätze gingen mit 15:13 und 12:10 an Volker Krentzel. Danach kämpfte sich Patrick Hashagen mit einem 14:12 im dritten Satz zurück ins Spiel. Der vierte Satz musste über den Vereinsmeister also entscheiden. Den holte Patrick Hashagen dann mit 11:6 relativ klar. Der fünfte Satz brachte dann nur noch einen "wertlosen" Sieg für Volker Krentzel mit 11:5. Torben Schürenberg hat an diesem Tag sehr stark aufgespielt aber gegen Patrick Hashagen an diesem Tag keine Chance gehabt.

Leider hatten wie erwähnt ein paar Spieler gefehlt, die das Feld wahrscheinlich ein wenig aufgemischt hätten. Doch hätte, wäre, wenn, der Titel ist mehr als verdient an Patrick Hashagen gegangen, der nach mehrjährigen Anläufen es endlich geschafft hat. Zweite wurde Volker Krentzel vor Torben Schürenberg. Glückwunsch von der ganzen Sparte an den Vereinsmeister und allen Teilnehmern. Insgesamt wieder einmal ein super Turnier mit viel Spaß am Sport und der Gemeinschaft, die dann hinterher beim gemütlichen Teil noch richtig ausgekostet wurde.